

Spanien. Eine Studienreise während des Weltkrieges. Von **P. Otto Maas**,
O. F. M. 478 Oktavseiten. Mit dem Bilde des Verfassers und 25 Bildern
auf Kunstdruckpapier und einer Karte. Elegant gebunden M. 36.— Zu beziehen durch
die **Redaktion des Antoniusboten in Wiedenbrück 1. Westf.**

Ein neues Reisebuch. Man kann nicht sagen, daß wir an guten und einwandfreien Reisebüchern Überfluß haben. Am wenigsten über Spanien. Spanien ist für viele ein unbekanntes Land, mögen sie auch noch so oft mitgesungen haben: Fern im Süd' das schöne Spanien, Spanien ist mein Heimatland; denn das, was wir nicht kennen, ist uns ja „spanisch“. Und doch sollten wir das schöne Land unterhalb der Pyrenäen kennen, das durch die mannigfachen Reize seiner Naturschönheiten, durch die vollendeten Schöpfungen seiner Kunst und den edlen und vornehmen Sinn seiner Bewohner jeden Ausländer erfreut, das vor allem durch die warmen Sympathien, die es uns Deutschen während des Krieges und nach demselben entgegengebracht hat, ein besonderes Recht darauf besitzt, von uns nicht nur gekannt, sondern auch geschätzt und verehrt zu werden.

Franziskanerpater Otto Maas, der sich kurz vor Beginn des Krieges studienhalber nach Spanien begab und durch den Krieg mehr als 5 Jahre dort zurückgehalten wurde, hatte in dieser langen Zeit eine außerordentlich günstige Gelegenheit, Land und Leute und alles, was die südliche Halbinsel Merkwürdiges und Schönes bietet, kennenzulernen. Aus der Fülle seiner Erfahrungen und Erlebnisse hat nun der bekannte Missionsschriftsteller ein Werk auf den Büchermarkt geworfen, das einen jeden Bücherfreund in belle Freude und Begeisterung versetzen muß. P. Maas versteht es in hohem Grade, über die vielen Reize und Eigentümlichkeiten des interessanten Landes zu plaudern. Er führt den Leser in stetem Zwiegespräch durch Städte und Dörfer, Straßen und Gassen, Hütten und Paläste, Bibliotheken und Archive und weiß überall das Seltene und Charakteristische geschickt hervorzuheben. Seine Schilderungen des spanischen Volks- und Mönchslebens, des Stierkampfes, der Kunst und der Politik sind wahre Meisterstücke der Erzählungskunst. Etwas Spannenderes als seine Beschreibung des Stierkampfes gibt es nicht, seine Schilderung der Alhambraschönheiten bezaubert geradezu und seine Ausführungen über die Deutschfreundlichkeit des spanischen Volkes machen, daß einem das Herz im Leibe lacht. Die Auseinandersetzungen über Religion und kirchliches Leben sind von höchstem Interesse, und selbst für seine Spezialstudien, die sich auf die Geschichte des Franziskanerordens in Spanien und dessen überseeische Missionen beziehen, weiß der Verfasser in hohem Grade zu begeistern. Es wird wenige Bücher geben, bei denen der Leser angesichts der heutigen Preislage so auf seine Rechnung kommt wie gerade bei dem vorliegenden. Der Preis von 36 M. ist bei dem großen Umfange des Werkes und bei der vornehmen Ausstattung außerordentlich gering. Man staunt, wie ein Werk für diesen Satz heute in den Handel gebracht werden kann. Für Bibliotheken empfiehlt es sich ganz besonders. Niemand sollte versäumen, sich dieses Buch zu verschaffen, das sich leicht und angenehm liest und mit einer großen Zahl der schönsten Bilder ausgestattet ist. Der Einband mit den spanischen Nationalfarben und der Kathedrale von Sevilla ist geradezu klassisch.

Z

Soeben erschien:

Zur Naturlehre der Prosaformen und ihre Verwendung bei der Anfertigung deutscher Aufsätze.

Eine Handreichung
für den Unterricht und zur Selbstbelehrung von

Dr. E. Hözel,
Oberstudiendirektor a. D. in Frankenberg i. Sa.
8 Mark 40 Pf. ord.

Ballade und Schule.

Ein ästhetisch-pädagogischer Versuch von
Otto Schreiter.

6 Mark ord.

Ich bitte, die deutschen Lehrer aller Schulen auf diese beiden wertvollen Schriften aufmerksam zu machen.

Annaberg i. G.

Neupädagogischer Verlag.

Z

Soeben erschien in 5. Auflage:

Reinhold Serling Handbuch der hypnotischen Suggestion

Anleitung zur Erteilung von Heil- und Erziehungs-Suggestionen aus der Praxis für die Praxis

Mit Behandlungsberichten erfahrener Ärzte und Hypnotisten, sowie einem einleitenden Beitrag von Dr. med. R. Grams

Gr. 8°. 230 S. Preis *M* 20.— mit 40% Verlags-
teuerungszuschlag

Die vorliegende Auflage ist von dem geschätzten Verfasser selbst durchgesehen, ergänzt und dem derzeitigen Stande der Wissenschaft entsprechend verbessert worden. Das Werk stellt kein Lehrbuch für Anfänger dar, das die Aneignung der hypnotischen Technik vermittelt, sondern weist dem **Studierenden**, dem **Arzte** und **Pädagogen**, dem **Praktiker** den Weg

zur **spezialistischen Ausbildung zum Suggestionisten.**

Es kommt nach wie vor dem Bedürfnisse dieser Kreise entgegen. Ich bitte, zu verlangen, bedingt nur mäßig.

1 Probestück mit 40% Rabatt, wenn auf beiliegendem Zettel verlangt.

Leipzig, Januar 1922.

Arwed Strauch.